Mustervorlage: Sachzuwendung einer steuerbegünstigten Einrichtung - Verein

Das Dokument wird zur Verfügung gestellt von:



Das Dokument wurde erstellt von:





Sie möchten unsere Muster & Vorlagen ohne Wasserzeichen nutzen?

Dann werden Sie Teil unserer e24-Community. Jetzt kostenlos registrieren!

https://mein.ehrenamt24.de/downloads/

Sie möchten unsere Muster & Vorlagen ohne Wasserzeichen nutzen? Dann werden Sie Teil unserer e24-Community. Jetzt kostenlos registrieren!

https://mein.ehrenamt24.de/downloads/

1

Aus	ssteller (Bezeichnung und Anschrift der steuerbegünstigten Einrichtung)
Best	tätigung über Sachzuwendungen
	Sinne des § 10b des Einkommensteuergesetzes an eine <mark>der in § 5</mark> Abs. 1 Nr. 9 des
Kör	perschaftsteuergesetzes bezeichneten Körper <mark>sch</mark> aften, Person <mark>enve</mark> reinigunger
ode	er Vermögensmassen
Nar	ne und Anschrift des Zuwendenden:
147	4 lo 7 lo 2 lo 7 lo 7 lo 7
wei	rt der Zuwendung - in Ziffern - in Buchstaben - Tag der Zuwendung:
Ger	naue Bezeichnung der Sachzuwendung mit Alter, Zustand, Kaufpreis usw.
	Die Sachzuwendung stammt nach den Angaben des Zuwendenden aus der
	Betriebsvermögen. Die Zuwendung wurde nach dem Wert der Entnahme (gg
	mit dem niedrigeren gemeinen Wert) und nach der Umsatzsteuer, die auf di Entnahme entfällt, bewertet.
	Littiainie entiant, pewertet.
	Die Sachzuwendung stammt nach den Angaben des Zuwendenden aus dem
_	Privatvermögen.

2

	(CLESTE)
	Der Zuwendende hat trotz Aufforderung keine Angaben zur Herkunft der Sachzuwendung gemacht.
	Geeignete Unterlagen, die zur Wertermittlung gedient haben, z. B. Rechnung, Gutachten, liegen vor.
	Wir sind wegen Förderung (Angabe des begünstigten Zwecks / der begünstigten Zwecke) nach dem Freistellungsbescheid bzw. nach der Anlage zum Körperschaftsteuerbescheid des Finanzamtes StNr, vom für
	den letzten Veranlagungszeitraum nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaft-Steuergesetzes von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 des Gewerbesteuergesetzes von der Gewerbesteuer befreit.
	Die Einhaltung der satzungsmäßigen Voraussetzungen nach den §§ 51, 59, 60 und 61 AO wurde vom Finanzamt
	gesondert festgestellt. Wir fördern nach unserer Satzung (Angabe des begünstigten Zwecks / der begünstigten Zwecke)
	wird bestätigt, dass die Zuwendung nur zur Förderung (Angabe des begünstigten
_ vv	ecks /der begünstigten Zwecke)

Hinweis:

Wer vorsätzlich oder grob fahrlässig eine unrichtige Zuwendungsbestätigung erstellt oder veranlasst, dass Zuwendungen nicht zu den in der Zuwendungsbestätigung angegebenen steuerbegünstigten Zwecken verwendet werden, haftet für die entgangene Steuer (§ 10b Abs. 4 EStG, § 9 Abs. 3 KStG, § 9 Nr. 5 GewStG).

(Ort, Datum und Unterschrift des Zuwendungsempfängers)

https://mein.ehrenamt24.de/downloads/

3

Diese Bestätigung wird nicht als Nachweis für die steuerliche Berücksichtigung der Zuwendung anerkannt, wenn das Datum des Freistellungs-Bescheides länger als 5 Jahre bzw. das Datum der Feststellung der Einhaltung der satzungsmäßigen Voraussetzungen nach § 60a Abs. 1 AO länger als 3 Jahre seit Ausstellung des Bescheides zurückliegt (§ 63 Abs. 5 AO).

